

Ausgabe 1 · März 2025

# eupen

*erleben*

Wasser frei für das Wetzlarbad S.5

Samstags in der Klosterstraße S.9

Frühling in Eupen S.12



SCAN ME



## STELLENANGEBOT

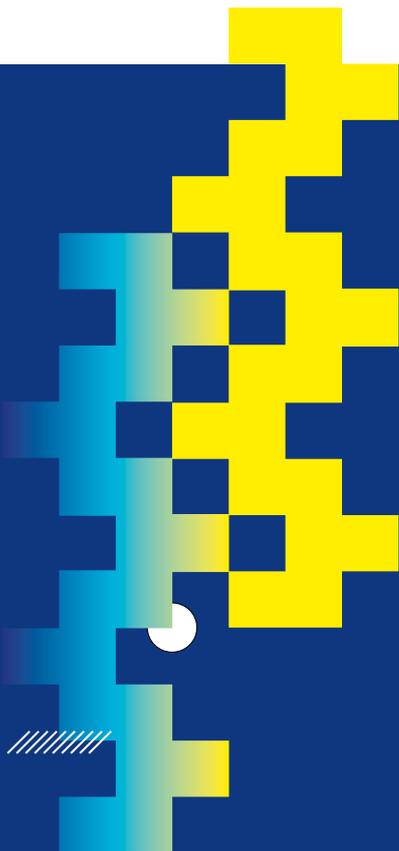
Sie haben ein Auge für Design  
und ein  
Händchen fürs Texten? Dann  
bewerben Sie sich!

### Mitarbeiter (m/w/x) zur Verstärkung des Kommunikationsdienstes

Bewerben Sie sich bis zum  
09.04.2025

Service  
FINDET  
STADT

Für weitere Informationen -  
Pour plus d'informations :  
[www.eupen.be](http://www.eupen.be)



pavonet

↙

**DIE KUNST,  
SICHTBAR  
ZU SEIN.**

GRAFIKDESIGN.WEB.  
PRINT.SIGN+DISPLAY.  
SOCIALMEDIA.STRATEGIE.  
[WWW.PAVONET.BE](http://WWW.PAVONET.BE)

**WE DON'T SELL PRINT.  
WE SELL HAPPINESS!**

Hütte 53 • B-4700 EUPEN • Tel.: 087/595-000 • [www.kliemo.be](http://www.kliemo.be)





Liebe Leserinnen und Leser,

wenn Sie durch die vorliegende Ausgabe von „Eupen erleben“ blättern, werden Sie feststellen, dass sich einiges verändert hat. Derzeit überarbeiten wir das Layout, das sich in den nächsten Ausgaben noch weiter entwickeln wird.

Zudem möchten wir Ihnen - in Form von Erlebnisberichten und Fotoreportagen - Einblicke in das reichhaltige Leben in unserer Stadt geben. Den Anfang macht die Klosterstraße mit ihrem vielfältigen Angebot.

Nachdem wir Ihnen in der letzten Ausgabe das neue Gemeindegremium vorgestellt haben, gehen wir nun näher auf den Stadtrat in seiner neuen Zusammensetzung ein.

Sicherlich haben Sie auch schon festgestellt, dass der Wiederaufbau Unterstadt weiter voranschreitet. Wir blicken zurück auf die Eröffnung des Wetzlarbads und liefern einen Überblick zur energetischen Optimierung sowie den Maßnahmen in puncto Hochwasserschutz.

Seit Kurzem sieht man in der Innenstadt rot-weiß-blaue Schilder und Aufkleber. Sie weisen auf die Partnerschaft zwischen Eupener Geschäftsleuten, Polizeizone Weser-Göhl und Stadt Eupen hin. Wir berichten über die Entstehung und Zielsetzung dieser Partnerschaft.

Langsam hält der Frühling Einzug, auch in Eupen. Mit ihm bietet der Scheiblerpark jetzt eine Fülle von Möglichkeiten: flanieren, in einer Hängematte am Ufer der Hill entspannen, mit Freunden picknicken, grillen oder ein paar Bälle schießen.

Nicht nur der Scheiblerpark bietet viele Möglichkeiten, auch der bunte Veranstaltungskalender macht Lust auf den Frühling in Eupen. Besonders ans Herz legen wir Ihnen die Sonderausstellung „Made in Eupen“ im Stadtmuseum, die der beeindruckenden Geschichte des Kabelwerks gewidmet ist.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühling in Eupen!

**Thomas Lennertz**  
Bürgermeister

### Contenus en français

Vous souhaitez consulter un article en français ?

Adressez-vous au service communication :

087/59 58 06  
pr@eupen.be

Ausgabe 1 · März 2025

# Auf einen Blick

Park der vielen Möglichkeiten Seite 4

Wasser frei für das Wetzlarbad Seite 5

Vorstellung des Stadtrats Seite 7

Beitrag zum Sicherheitsempfinden Seite 8

Samstags in der Klosterstraße Seite 9

Frühling in Eupen Seite 12

## Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Am Stadthaus 1, 4700 Eupen  
Tel.: 087/59 58 11 · Fax.: 087/59 58 00  
www.eupen.be · Mail: info@eupen.be



### Die Stadtverwaltung ist telefonisch erreichbar:

Montag-Freitag: 8:30-12 Uhr & 13-16 Uhr  
donnerstags: bis 18 Uhr  
samstags: 8:30-12 Uhr  
(Juli/August: erster Samstag im Monat)

Standesamt: Tel. 087/59 58 38  
Bevölkerungsdienst: Tel. 087/59 58 39  
Ausländerdienst: Tel. 087/59 58 44  
Renten- und Sozialdienst: Tel. 087/59 58 37  
(zwischen 13 und 17 Uhr)  
Alle anderen Dienste: Tel. 087/59 58 11

## Nur auf Termin

Online-Terminvergabe über [www.eupen.be](http://www.eupen.be)

## Impressum

Verantwortlicher Herausgeber: Stadt Eupen, Thomas Lennertz

Redaktion, Koordination: Stadtverwaltung Eupen, Jürgen Heck, Karin Schneider, Eupener Sportbund, Rat für Stadtmarketing, Stadtmuseum Eupen

Layout: Pavonet GmbH, [www.pavonet.be](http://www.pavonet.be)

Fotos/Zeichnungen: Stadtverwaltung Eupen, pictures by Suse, Bernard Jaegers, fotowerk, Polizeizone Weser-Göhl, Karin Schneider, Axel Kremer, LAC Eupen, Deutschsprachige Gemeinschaft, Rat für Stadtmarketing, Archiv Kabelwerk Eupen AG

Druck: Kliemo AG, [www.kliemo.be](http://www.kliemo.be)

Auflage: 11.000, erscheint 5 mal pro Jahr.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Gemeindegremiums der Stadt Eupen. Stadtverwaltung Eupen, Am Stadthaus 1, 4700 Eupen

# Park der vielen Möglichkeiten

**Der Scheiblerpark erwacht zum Leben.** Flanieren, am Ufer der Hill in einer Hängematte oder auf einer Liege entspannen, ein Picknick mit Freunden, grillen oder ein paar Bälle schießen. All das und noch viel mehr geht im Scheiblerpark.



QR-Code scannen, um mehr zu erfahren.

Bei belgisch-regnerischem Wetter muss auch niemand drinnen bleiben. Dann trifft man sich einfach zu einem kleinen Plausch auf der Sitzgelegenheit im überdachten Pavillon. Und sicher ist auch regelmäßig etwas los im Scheiblerpark, wenn Veranstaltungen die begrünte Freifläche mit ihrem besonderen Ambiente ab dem Sommer nutzen (die Fläche wird im Frühjahr eingesät und darf während drei Monaten nicht betreten werden).

## Frühlingserwachen

Mit dem Frühling erwacht auch der Scheiblerpark zum Leben. Es gibt viel zu entdecken, von Blumenwiesen bis hin zu Pflanzeninseln aus heimischen Sträuchern, Stauden, Gräsern und Saatgewächsen.

## Hochwasserschutz

Die Stufen am Ufer der Hill ermöglichen nicht nur einen direkten Zugang zum Wasser, sondern bieten dem Fluss gleichzeitig mehr Raum. Grünflächen und Mulden erlauben es dem Regen, zu versickern. Und auch die Pflastersteine

der Wege sind versickerungsfähig. Zisternen mit einem Gesamtvolumen von 20.000 Litern fangen Regenwasser zur Bewässerung der Anpflanzungen an heißen Sommertagen auf.

## Red Court

Eupen ist einer der insgesamt 40 Standorte, an denen der belgische Fußballverband anlässlich seines 125-jährigen Bestehens einen Red Court eingerichtet hat. Die komplett renovierten Fußballplätze sollen sozialen Zusammenhalt und Verantwortungsbewusstsein bei Jugendlichen fördern. Außerdem soll eine bekannte Fußballerpersönlichkeit Pate oder Patin stehen für den strahlend roten Platz. Ein Besuch in Eupen ist vorgesehen. Seien Sie gespannt! In Kürze folgt mehr dazu.

## Fotowettbewerb

Halten Sie die schönsten Eindrücke des Scheiblerparks fotografisch fest und nehmen Sie an unserem Fotowettbewerb teil! Das Gewinnerfoto erscheint auf



dem Cover der Sommer-Ausgabe von Eupen erleben, der Fotograf findet Erwähnung und es gibt schöne Preise zu gewinnen. Ein-sendung bis zum 16. Mai an pr@eupen.be. Wir freuen uns auf Ihre Bilder!

## Nutzungshinweise

Leider mussten wir bereits Fälle von Vandalismus und wildem Müll feststellen. Daher appellieren wir an alle Nutzerinnen und Nutzer, den **Park sauber zu halten**, die dortigen Mülleimer zu benutzen und die Parkinfrastruktur nicht mutwillig zu beschädigen. Nur so bleibt der Park ein angenehmer Verweilort für alle. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Mithilfe.

Das Projekt wurde von der Wallonischen Region im Rahmen des Förderprogramms „parcs en milieu urbanisé“ mit 987.092 Euro bezuschusst.

# Wasser frei für das Wetzlarbad

## Große und kleine Wasserratten erobern das Bad.

Samstag, 2. Februar, 10 Uhr – das durch das Hochwasser von Juli 2021 schwer in Mitleidenschaft gezogene Wetzlarbad öffnete seine Pforten nach umfangreichen Sanierungsarbeiten.



Dieser Tag war von vielen lange herbeigesehnt worden: Bahnen und Becken füllten sich schnell und die Freude war riesig. Erst aber hatte Eupens Prinz Samuel I. samt Gefolge das Bad in Augenschein genommen, zusammen mit den beiden Unterstädtern Marliese Falter und Florian Dahlen sowie Mitgliedern des Tauchclubs und des Triathlonvereins. Ein Kopfsprung und das Sportbecken wurde für gut befunden!

### Ein Stück Heimat

Die 80-jährige Marliese Falter kennt das Wetzlarbad fast seit dessen Anfängen. Ihre Mutter arbeitete in den fünfziger Jahren hier. Der 12-jährige Florian Dahlen wohnt nur einen Steinwurf vom Wetzlarbad entfernt und kann sich noch sehr gut an den Tag der Flut erinnern: Er war

bei einem Kurs der Schwimmakademie.

„Wo muss man nochmal sein Eintrittsbändchen gegenhalten?“, fragte die 12-jährige Elisa aus Roetgen ihre Mutter. Und schon öffneten sich die Schranken und der Schwimmspaß konnte beginnen.

### Wieder im Wetzlarbad trainieren

Damian vom Triathlonclub sah das wiederaufgebaute Wetzlarbad nicht zum ersten Mal von innen. Er war schon beim Probetag dabei. Dreimal die Woche trainiert sein Club, jetzt endlich wieder im Wetzlarbad.

Mit Freude stellte Dariusz fest, dass seine 100er Karte noch gültig ist. Für ihn war klar, dass

er am Tag der Eröffnung seine ersten Längen zieht. Genau wie Yvonne und Noah aus Raeren, die alle zwei Wochen schwimmen gehen. Noah ist zum ersten Mal im Wetzlarbad.

Derweil genossen Kevin und die kleine Frida den Whirlpool. Und auch das Maskottchen Nina durfte an diesem festlichen Tag nicht fehlen. →



### Praktische Infos

Das LAGO Eupen Wetzlarbad ist jeden Tag geöffnet, genau wie das Bistro. Die Schwimmakademie bietet Kurse unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade an und auch der Aquasport wird in Kürze wieder beginnen.

Alle Infos: [www.lago.be/eupen](http://www.lago.be/eupen)



### Fokus Energieeffizienz

Das zerstörte Sport- und Freizeitbad wurde wiederaufgebaut und energetisch optimiert:

- Photovoltaik-Thermie-Anlage auf dem Dach des Bades mit elektrischer Leistung von 160 kWp
- Wärmepumpe in Kombination mit einem Gasbrennwertkessel



zur Abdeckung von Verbrauchsspitzen sowie ein kleines Blockheizkraftwerk für die Grundversorgung

- Einsparung von Wasser durch eine Wasseraufbereitungsanlage sowie die Nutzung von Drainagewasser
- LED-Beleuchtung im Beckenbereich zur Einsparung von Strom



### Fokus Hochwasserschutz

- Anhebung der Entlüftungsschächte, um das Eindringen von Wasser zu verhindern
- Anhebung der Technik
- Mobile Hochwassersperren, die in Mauerstücke mit Metallprofilen eingelassen werden können,

in Kombination mit den Drainagepumpen



## Krötenwanderung

**Achtung Autofahrer:** Tausende Kröten überqueren von Februar bis April Straßen und Wege, um zu ihren Laichgewässern zu gelangen. Sie wandern vor allem bei schlechtem Wetter und in der Dunkelheit.

Dabei sind sie nicht besonders schnell, denn sie kriechen. Und bei Gefahr erstarren sie. Daher sind sie besonders gefährdet.

Kröten überqueren Straßen immer an derselben Stelle. In Eupen betrifft dies den Bereich Hütte sowie den Bereich Buschberg, Scheidweg und Am Flüsschen. Schilder weisen darauf hin. Bitte fahren Sie dort langsamer, insbesondere in den Abendstunden und achten Sie auf die Schilder. Die Kröten werden es Ihnen danken.





**Hinweis zum Foto:** Patrick Scholl war beim Fototermin nicht anwesend. Alexander Pons wird vorübergehend durch Sally De Bruecker ersetzt.

# Vorstellung des Stadtrats

Legislaturperiode 2024 – 2030

## CSP

- Dr. Elmar Keutgen
- Joky Ortmann
- Fabrice Paulus
- Thomas Lennertz
- Simen van Meensel
- Nathalie Johnen-Pauquet
- Joseph Thaeter
- Lukas Teller
- Fanny Michel
- Sally de Bruecker

## ECOLO

- Claudia Niessen
- Catherine Brüll
- Daniel Offermann
- Anne-Marie Jouck
- Shqiprim Thaqi
- Tom Rosenstein
- Martine Engels

## PFF-MR

- Michael Scholl
- Jenny Baltus-Möres
- Lucas Reul
- Joëlle Birnbaum-Köttgen

## OBL

- Nicolas Pommée
- Caroline Völl
- Colin Kraft
- Philippe Klein

## SPplus

- Alexandra Barth-Vandenhirtz
- Patrick Scholl

## Zusammensetzung

Die neue Mehrheit im Stadtrat setzt sich aus den drei Fraktionen **CSP, OBL und PFF-MR** zusammen. Die beiden Fraktionen **ECOLO und SPplus** bilden die Opposition.

# Positiver Beitrag zum Sicherheitsempfinden

„Eupen handelt“ geht Partnerschaft mit Lokaler Polizei und Stadt Eupen ein. von Jürgen Heck



Die rot-weiß-blauen Schilder und die Aufkleber, die in diesen Tagen vermehrt in den Schaufenstern und an den Türen Eupener Geschäfte auftauchen, sind der sichtbare Beweis für die Partnerschaft, die die Vereinigung der Geschäftsleute „Eupen handelt“, die Polizeizone Weser-Göhl und die Stadt Eupen Ende letzten Jahres eingegangen sind. Es handelt sich dabei um eine Lokale Präventionspartnerschaft für Selbstständige (LPPS), wie sie im Inland bereits an mehreren Stellen erfolgreich praktiziert wird.

„Eupen ist sicher, aber manchmal hören wir von Kunden, die mal in einer Situation waren, wo sie ein ungutes Gefühl hatten.“, berichtet Bernd Jacobs von „Eupen handelt“. Daraufhin kamen Geschäftsleute, Polizei und Stadt Eupen ins Gespräch. Statistiken belegen für Eupen übrigens eine **niedrige Kriminalitätsrate**.

Aufseiten von „Eupen handelt“ fungiert Jacobs gemeinsam mit Präsidentin Stéphanie Hansen als Koordinator der LPPS. „Die Polizeizone kann solche Initiativen nur begrüßen“, stellt Marieke Janssen, Kommunikationsbeauftragte der Polizeizone Weser-Göhl fest. „So verfügen wir über mehr Augen und Ohren in der Stadt“.

Falschgeld oder Trickdiebstählen, durch die Polizei übermittelt werden.

## Schilder und Aufkleber

Die Schilder und Aufkleber sollen übrigens einen doppelten Zweck erfüllen: Einerseits sollen sie auf die Existenz der Lokalen Präventionspartnerschaft hinweisen und in gewissem Sinne

*„Gemeinsam wollen wir das manchmal beschriebene Unsicherheitsgefühl ernst nehmen.“*

LPPS-Koordinator Bernd Jacobs

## Strukturierter Austausch

Herzstück dieser Partnerschaft ist der strukturierte Austausch von nicht dringenden Informationen zwischen Polizei und Einzelhändlern: Es geht dabei um verdächtige Handlungen oder Personen sowie um Präventionstipps. Die Informationen und Fragen gelangen über die beiden Koordinatoren zur Polizei. Das „Eupen handelt“-Duo sorgt seinerseits dafür, dass die polizeilichen Antworten alle Mitglieder zeitnah per WhatsApp erreichen.

## Präventionstipps

Es herrscht bereits ein reger Austausch zwischen den Partnern, beispielsweise zu verdächtigen Personen und relevanten Verkehrsinformationen. Zusätzlich sollen Präventionstipps, etwa zu

„abschrecken“. Andererseits ist dort die Rufnummer 101 für Notfälle oder außergewöhnliche Beobachtungen abgebildet. Und als guter Hinweis zuletzt: Die Mitgliedschaft ist für die Einzelhändler kostenlos.



EUPEN  
HANDELT



Polizei

Polizeizone Weser-Göhl  
5292

## Der direkte Draht zur Polizei

- Für Notfälle:  
Rufnummer **101**
- Für nicht dringende Anliegen:  
**087 450 450**  
(Kommissariat Eupen)

# Samstags in der Klosterstraße

**Direkt vor der Haustür und doch immer wieder überraschend:  
Eupens vielfältiger Einzelhandel.** von Karin Schneider

Die Kirchturmuhre zeigt kurz nach 9. Es ist grau, es ist Januar und es regnet. Das Viertel Klosterstraße scheint im Tiefschlaf: Ein paar Autos, keine Fußgänger, die meisten Schaufenster haben noch Nachtbeleuchtung. Nur bei Metzger Alexander Klein geben sich die Kunden die Klinke in die Hand.



Metzgerei Klein

Sicher ist heute früh schon so mancher Sonntagsbraten über die Theke gegangen, denke ich. Falsch! „Der Sonntagsbraten ist immer weniger gefragt.“, so Klein. „Die Leute kaufen eher, was schnell geht.“. Das bestätigen die meisten Kunden: Steaks, Geflügel, Gulasch. Nicht zu vergessen, die angeblich weltbesten Baguettes.

Und einstimmig sagen alle: „Wir kommen für die Stimmung – hier sind alle so gut drauf – schade, dass man Lachen beim Lesen nicht hören kann....“

Halb 10 - jetzt ist auch die Buchhandlung Logos geöffnet. Einige Kunden sind schon da, aber im Laufe des Vormittags wird sich das erheblich steigern. Der 10-jährige Leonard und seine Mutter sind früh aufgestanden. Leonard möchte seinen Geburtstagsumschlag einlösen.

## Logos



Dieses Schild gefällt ihm gut. Aber die Auswahl bei Logos ist weit größer: Bücher, Spielzeug, kleine Geschenke, ... Hier findet man immer etwas. Leonard ist Lego-Fan und er freut sich, denn bei der großen Auswahl wird er heute richtig zuschlagen, immerhin enthält sein Geburtstagsumschlag über 100 Euro.

Inzwischen ist es nach 10, so langsam erwacht die Klosterstraße zum Leben. Bei Ideenreich ist die erste Kundin schon fündig geworden. Alexandra Nicoll kommt gerne hierher.

Alles ist handgemacht und stammt aus zwei Eupener Sozialwerkstätten: Textiles wie Schals, Taschen oder Babysachen werden bei der Alternative genäht. Siebdruck-Holz oder Origami-Artikel, Deko-Vogelhäuschen und sogar Kleinstmöbel werden bei Intego hergestellt. „Das gefällt mir gut. Das gibt es nicht überall, und es ist toll, dass dadurch so viele Menschen eine Arbeit finden.“, erzählt mir die Kundin.



Ideenreich

Im Restaurant L'Officine, in den Räumlichkeiten der früheren Apotheke Reul, wird unterdessen gemütlich gefrühstückt. „Bei uns kommen nur regionale Lebensmittel aus handwerklicher Herstellung auf den Tisch.“, betonen Jan Broichhausen und Corinne Margreve. Fleisch von der Metzgerei Klein gegenüber, Brot aus der Bäckerei Mattar in der Gospertstraße, Forellen aus Ondental und sogar selbst

gebeizter Biolachs. Der Käse stammt aus kleinen Käsereien aus der Umgebung.



L'Officine

Exotisch klingende hausgemachte Produkte wie Rote Beete/Himbeer-Marmelade oder Chai Sirup – zum Mitnehmen oder Verschenken gibt es auch. Aber jetzt müssen Jan und Corinne wieder an den Herd, denn bald kommen die Mittagsgäste. Bon appétit!

Für Goldschmied Michael Dürnholz um die Ecke, ist der Samstag ein besonders guter Tag. „Da haben die meisten Paare frei und kommen gemeinsam vorbei, um etwas auszusuchen. Auch viele Hochzeitspaare suchen samstags ihre Trauringe aus. „Darüber hinaus wird Schmuck aller Art gekauft.“ so Dürnholz.



Michael Dürnholz

Die meisten Schmuckstücke, die er verkauft, hat er selbst designt und auch angefertigt. „Gold ist zurzeit der Renner. Es hat Silber und Weißgold nahezu vom Markt verdrängt. Mein selbst gefertigter Goldschmuck stammt ausschließlich aus recyceltem Gold meiner Kunden. Das ist seit 25 Jahren so.“

Und was wäre die Klosterstraße ohne ihre Modelläden! Ich beginne meine Tour bei Sandy's, die in der Klosterstraße zwei Geschäfte führt: einen Klamotten- und einen Schuhladen. „Samstags

frühstücken die Leute gemütlich, machen ihren Wocheneinkauf und dann ist Zeit zum Shoppen.“ erzählt die Geschäftsfrau Evelyne Thielen.



Sandy's

„Unsere Kunden kommen hierher, weil sie bei uns gut beraten werden, im Gegensatz zu den großen Ketten. Und weil wir zahlreiche Marken führen wie s.Oliver, Garcia oder Street One.“

Schräg gegenüber bei Red Stone hat Caroline ihren beiden Kindern Schuhe im Ausverkauf zum halben Preis gekauft und für sich selbst Frühlingklamotten. Ladenbesitzerin Anique Heuer kauft sehr bewusst ein: Fairtrade-Marken wie Schuhe von Veja oder das Modelabel Armed Angels. Sie unterstützt europäische und vor allem belgische Designer.

„Der meiste Schmuck stammt aus belgischer Handarbeit und ich führe die Modekollektion einer preisgekrönten Textildesignerin aus Waremme. Dazu



Red Stone

eine gute Beratung, das schätzen die Kundinnen hier. Ich setze auf Wohnzimmerfeeling.“

Ich springe noch schnell zu Verso am Rathaus. Hier findet Mann alles, um sich einzukleiden, von XS

bis 3XL. „Der Samstag ist der beste Tag für uns.“, erzählt Inhaberin Stéphanie Hansen. „Vor allem, wenn es regnet, kommen die Kunden, und das von weit her: aus der Eifel, der Wallonie und sogar aus dem Aachener Raum.“, freut sie sich. „Die Kunden schätzen das vielfältige Angebot, die Beratung in mehreren Sprachen und unser hauseigenes Schneideratelier.“



Verso

Gerade kauft ein junger Mann einen Anzug für seine Diplomverleihung. Stéphanie Hansen zeigt ihm passende Schuhe und prüft, ob die Hose richtig sitzt: „Einen Anzug kaufen ist gar nicht so einfach. Er muss sitzen. Und es gibt so viele verschiedene Passformen, Größen oder Zwischengrößen. Ohne Beratung kommt man da nur schwer zurecht.“, sagt sie.

### Fortsetzung folgt

Bei meinem Spaziergang durch die Klosterstraße habe ich erst richtig realisiert, wie viele Geschäfte es hier gibt. Viel mehr als wir in einer Folge vorstellen können. Sie dürfen sich also in der nächsten Ausgabe von „Eupen erleben“ auf Teil 2 freuen! Bevor wir unseren Streifzug dann in den Nachbarstraßen fortsetzen.

**28.04 - 02.05**

Plätze nur noch für 5- bis 12-jährige verfügbar.

**OSTERLAGER**  
3-12 Jahre 60€ 4 Tage  
Achtung keine Aktivitäten am 01.05

**Wann?**  
Aktivitäten von 9 bis 16 Uhr  
Aufsicht von 07.45 bis 17 Uhr

**Interessiert?**  
Mehr Informationen unter:  
[www.eupenersportbund.be](http://www.eupenersportbund.be)

**Wie?**  
Anmeldung unter:  
[www.eupenersportbund.be](http://www.eupenersportbund.be)  
Begrenzte Plätze / Anmeldung nötig

**Wo?**  
Sportzentrum Stockbergerweg  
& SGO Eupen

Mehr Infos

## Saubere Weser

Am Samstag, 19. April setzen die Wesergemeinden wieder ein gemeinsames Zeichen für den Umweltschutz. Entlang von Weser und Hill sammeln Bürgerinnen und Bürger, Pfadfindergruppen und Vereine Müll. Seien auch Sie dabei!



**Anmeldung** bis Mittwoch, 16. April:  
[umwelt@eupen.be](mailto:umwelt@eupen.be), 087 59 58 33. Einzelpersonen können unangemeldet teilnehmen.

**Treffpunkt:** 19.4. um 9 Uhr am Wertstoffhof Unterstadt (Gülcherstraße 5).

Die Gruppen sind von 9 bis 12 Uhr unterwegs. Der Umweltdienst koordiniert die Aktion und stellt Mülltüten und Handschuhe.



## Sommer in Eupen

Sie wollten immer schon im Herzen Eupens auftreten? Wie wäre es mit der Klötzerbahn an einem Sommerwochenende? Bewerben

Sie sich bis zum 15. Mai 2025 und werden Sie Teil von Sommer in Eupen! Wir freuen uns, von Ihnen zu hören: [info@rsm-eupen.be](mailto:info@rsm-eupen.be).



# Frühling in Eupen

**Jede Menge zu erleben von März bis Mai.** Von thematischen Führungen über Naturerlebnisse und historische Entdeckungen bis hin zu Musik und Märkten hat der Frühling in Eupen viel zu bieten.



## Stadtführung:

### „Eupen – Eine Hauptstadt?“ am 23.03.

Warum Eupen als Hauptstadt gilt, erfahren Sie bei der Stadtführung mit Joseph Ganser. Gehen Sie mit ihm auf eine Reise durch die Geschichte und entdecken Sie die Bedeutung Eupens für die Deutschsprachige Gemeinschaft. Infos und Anmeldung: Tourist Info Eupen.



## Waldbaden: Ruhe in der Natur am 13.04.

Der achtsame Aufenthalt im Wald ist nicht nur wohltuend für unseren Geist, sondern er wirkt sich gleichzeitig positiv auf unsere Gesundheit aus. Die zertifizierte Kursleiterin Cécile Offermann nimmt Sie mit in den Hertogenwald. Infos und Anmeldung: Tourist Info Eupen.



## Internationaler Eupener Osterlauf am 19.04.

Der Volkslauf mit Start und Ziel am Stadion im Stockberger Weg führt quer durch die Stadt. Die Kinderläufe samt Osterhase machen den Auftakt, danach geht es weiter mit den Erwachsenen. Zur Auswahl stehen Strecken von sechs und 15 Kilometern. Infos und Anmeldung: [www.laceupen.be](http://www.laceupen.be).



## Literarischer Spaziergang am 27.04.

Plätze und Straßen können viele Geschichten des Alltags erzählen. Frau Wünsche hat einige davon im Gepäck, immer mit einer Prise Humor und in Anlehnung an die Schriftstellerin Elke Heidenreich. Warum kaufen wir zum Beispiel Dinge, die uns weder passen noch stehen? Und warum scheitert

die größte Liebe bereits am „bunten Hemd“? Infos und Anmeldung: Tourist Info Eupen.



### **Burgleben: Familienabenteuer auf Schloss Weims am 01.05.**

Jedes Jahr am 1. Mai lassen Burgen und Schlösser in der Wallonie – und seit 2022 auch in Ostbelgien – ihre Zugbrücke für Familien runter. In diesem Jahr öffnet Schloss Weims in Kettenis seine Tore. Es gibt kostenlose Führungen, Animationen und Spielangebote für Groß und Klein. Infos: 087 789 672, thomas.aussems@dgov.be.



### **Blumenmarkt am 18.05.**

Frühlingszeit ist Blumenzeit. Der Blumen- und Gartenbauverein richtet den traditionellen Blumenmarkt auf dem Parkplatz Bergstraße aus. Zahlreiche Aussteller bieten Blumen, Gartenaccessoires, Imkerprodukte und Rasenmäher an – ein vielfältiges Angebot für Gartenliebhaber und alle, die ihr Zuhause verschönern möchten. Von 8 bis 18 Uhr.



### **Blick hinter die Kulissen der Staumauer der Wesertalsperre am 02.05.**

Wie sieht die Staumauer von Innen aus? Und wie funktioniert eigentlich die Wasseraufbereitung? Erhalten Sie bei einer exklusiven Führung seltene Einblicke. Infos und Anmeldung: Tourist Info Eupen.



### **Eupen Musik Marathon am 24. und 25.05.**

Der Eupen Musik Marathon eröffnet jedes Jahr die Festivalsaison in der Euregio Maas-Rhein. Das eintrittsfreie Open-Air-Festival bietet eine Vielzahl an Musikgenres: Rock, Pop, Electro, Klassik, Weltmusik, Jazz, Blues und vieles mehr. Die Besucher erleben belgische und internationale Künstler in familiärer Atmosphäre auf einer Vielzahl an Bühnen in der Innenstadt. Infos und Anmeldung: [www.eupenmusikmarathon.be](http://www.eupenmusikmarathon.be).

#### **Weitere Veranstaltungen in Eupen und Umgebung:**

[www.eupenlives.be/de/events](http://www.eupenlives.be/de/events)

#### **Kontakt:**

Tourist Info Eupen  
Rat für Stadtmarketing  
Rathausplatz 14,  
Tel. 087/55 34 50  
oder [info@rsm-eupen.be](mailto:info@rsm-eupen.be).



## Arbeiten PIMACI

Im Rahmen des Förderprogramms PIMACI der Wallonischen Region (kommunaler Investitionsplan für aktive Mobilität und Intermodalität) werden dieses Jahr drei Projekte umgesetzt.

Der Ausbau des **Fußwegs vom Eichenberg bis zum Kreisverkehr Kehrweg** wurde bereits in Angriff genommen. Ebenfalls angelaufen ist die Einrichtung eines Fuß- und Fahrradwegs entlang der **Weimser Straße**. Es

folgt der Fuß- und Fahrradweg in der **Hochstraße** in Richtung Siedlung Rothfeld.

**Erfahren Sie mehr zum Projekt** (Eupen erleben Ausgabe 2/2024, Seite 8).



## Verleih von Waschbärenfallen



Der Waschbär ist eine **invasive Art** und breitet sich ebenfalls in unserer Region aus. Er darf nur mithilfe von Lebendfallen eingefangen werden. Die Stadt Eupen verleiht diese Fallen kostenlos.

Beim Umgang mit dem Tier und der Falle muss die **Tierschutzgesetzgebung** unbedingt eingehalten werden. Ein gefangener Waschbär muss einer von der Stadt Eupen beauftragten

Person übergeben werden. Die Stadt übernimmt ab sofort die entsprechenden Kosten. Der Waschbär darf auf keinen Fall wieder frei gelassen werden.

**Alle Infos:** [www.eupen.be/verleih-von-waschbaerenfallen](http://www.eupen.be/verleih-von-waschbaerenfallen)



## Reservierung von Flächen

Planen Sie Arbeiten, einen Umzug oder größere Anlieferungen und möchten dazu vorübergehend öffentliche Flächen nutzen? Denken Sie daran, Ihren Antrag spätestens sieben Tage vor Ihrem Vorhaben bei der Stadtverwaltung einzureichen.

Öffentliche Rasenflächen dürfen nicht zum Abstellen von

Fahrzeugen genutzt werden. Ebenso ist es nicht erlaubt, Parkplätze mittels eines Stuhls oder ähnlicher Gegenstände freizuhalten. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

**Kontakt:** Technischer Dienst, [technischer.dienst@eupen.be](mailto:technischer.dienst@eupen.be), 087 59 58 41



# So entsorgen Sie Altglas richtig

- 1. Glas vorbereiten:** Entfernen Sie Deckel, Stöpsel und Verpackungen, leeren und säubern Sie das Glas.
- 2. Container finden:** Werfen Sie das Glas in einen Container. Siehe QR-Code für die Standorte und ganz nach unten zur Karte scrollen.
- 3. Ist der Container voll?** Besuchen Sie einen anderen Container oder einen der beiden Wertstoffhöfe.

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!

Leider werden Tüten voller Altglas oder ausgesonderter Kleidungsstücke häufig neben die Container gestellt. Wir erinnern daran, dass dies laut Verwaltungspolizeilicher Verordnung nicht erlaubt ist. Verstöße werden mit Hilfe von Überwachungskameras protokolliert.



## Dialog verbindet



Regelmäßig treffen sich Vertreter der in Eupen ansässigen Kultur- und Religionsgemeinschaften zum Gespräch sowie zur Planung und Durchführung gemeinsamer Projekte. Die Gruppe nennt sich **Interkulturelle Dialoggruppe der Stadt Eupen** und besteht seit 10 Jahren. Ihre Devise: miteinander statt nebeneinander.

Sie möchten die Dialoggruppe kennenlernen oder beitreten? Dann melden Sie sich bei [nadege.kouleikina@eupen.be](mailto:nadege.kouleikina@eupen.be).

**Veranstaltungstipp!** Konzert „Gemeinsam Frieden schaffen: Jetzt erst recht“ am Sonntag, **23. März um 17 Uhr** in der Garnstockkapelle. Es erwartet

Sie ein bunter Mix verschiedener Stilrichtungen. Der Eintritt ist frei.

**Mehr erfahren:**

[www.eupen.be/](http://www.eupen.be/)  
gemeinsam-frieden-schaffen



## Bürgerbeteiligung in Eupen



Seit letztem Sommer entwickeln offene Arbeitsgruppen Projektideen, um die Lebensqualität in Eupen weiter zu steigern. Lust mitzumachen? Wir freuen uns, wenn Sie sich in der ÖKLE oder einer Arbeitsgruppe einbringen. Melden Sie sich gerne! [julia.wiegand@wfg.be](mailto:julia.wiegand@wfg.be), 087 56 82 21

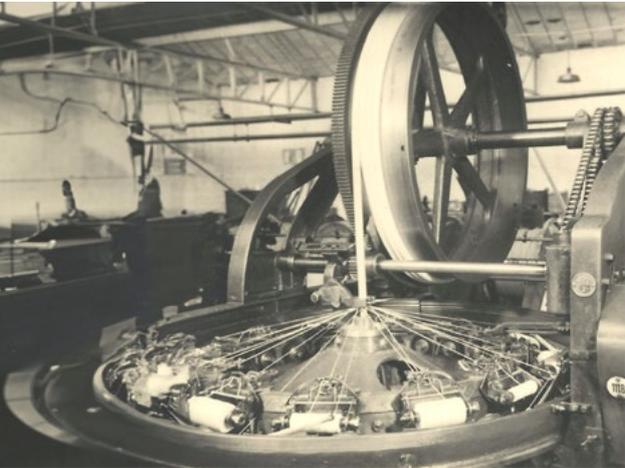
Lesen Sie mehr in der letzten Ausgabe von Eupen erleben (siehe QR-Code, Seite 8)



# Made in Eupen

## Ein Streifzug durch die Geschichte des Kabelwerks

Das Kabelwerk ist Eupens größter Arbeitgeber und liefert in die ganze Welt. Aber kennen Sie auch dessen Geschichte?



In ihrer neuesten Ausstellung nehmen das Stadtmuseum Eupen und der Königliche Eupener Geschichts- und Museumsverein (EGMV) die Besucher mit auf einen Streifzug durch die Industriegeschichte: von den Anfängen des Kabelwerks bis heute.

### Wegweisende Entscheidung

Wir schreiben das Jahr 1908: Im Zuge der voranschreitenden Elektrifizierung wird Kabel immer wichtiger. Die Brüder August und Carl Bourseaux reagieren auf diesen Bedarf und gründen die Kabel- und Gummiwerke GmbH. Dieser unternehmerische Schritt sichert gleichzeitig die Zukunft des Industriestandortes Eupen, dessen Tuchindustrie seinen Zenit überschritten hatte.

Zu Beginn stand der familien-eigene Seilerwarenbetrieb, den die beiden Brüder August und Carl zu einer Fabrik für Kabel und Leitungsdrähte umbauten.

Immer wieder trifft das Unternehmen wegweisende Entscheidungen und macht sich international einen Namen.

### Zeugen ihrer Zeit

Mehr als ein Jahrhundert besteht das Kabelwerk bereits und hat sich im Laufe der Jahre stark weiterentwickelt. Dabei waren die im Kabelwerk hergestellten Produkte immer Zeugen ihrer Zeit und spiegeln den technologischen Fortschritt.

„Entsprechend intensiv waren auch die Vorbereitungen zur Ausstellung.“, berichtet Museumsleiterin Catherine Weisshaupt. Es galt, Gegenstände, Fotos und Dokumente zu sichten, aus Privatbesitz, öffentlichen Archiven sowie aus der Sammlung des Eupener Geschichtsvereins.

Die Ausstellung vereint alte Fotos von Maschinen, Gebäuden und Mitarbeitern, zeigt Sammlerstücke wie Musterproben, Lohntüten oder Werbeprodukte und bietet viel Wissenswertes im Rahmen von didaktischen Tafeln.

Die Ausstellung ist bis zum 1. Mai 2025 geöffnet: dienstags bis sonntags, von 13 bis 17 Uhr.

**Stadtmuseum Eupen,  
Gospertstraße 52**



KURZ NACHGEFRAGT BEI

**Catherine  
Weisshaupt**

Museumsleiterin

### Wie entsteht die Idee zu einer Ausstellung?

Meistens kommt der Impuls von außen. Entweder greifen wir ein Jubiläum auf oder wir richten uns nach Jahresthemen, die im Rahmen der Tage des Offenen Denkmals vorgegeben werden.

Manchmal wenden sich Privatleute, Akteure aus der Kultur oder Vereine an uns. Im Fall dieser Ausstellung kam der Vorschlag vom Königlichen Eupener Geschichts- und Museumsverein (EGMV).

Wir prüfen zu Beginn des Projekts, welchen Beitrag die Ausstellung für die Erforschung der Lokalgeschichte leistet. Der Bezug zu einem gesellschaftlichen oder kulturellen Thema kann auch förderlich sein.